

## Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

Strassburg i. Els., im Mai 1894.

[21760]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen,  
dass ich das unter der Firma

Friedrich Bull  
Verlags-Buchhandlung

seit dem 1. Juli 1893 von dem Sortiment  
C. F. Schmidt's Universitäts-Buchhand-  
lung getrennte Verlagsgeschäft nach dem am  
22. Dezember v. J. erfolgten Ableben meines  
Mannes übernommen habe und auf eigene  
Rechnung weiterführen werde.

Ich habe die Geschäftsführung meinem  
Schwiegersohne Herrn Ludolf Beust, Mit-  
inhaber der Firma C. F. Schmidt's Univer-  
sitäts-Buchhandlung, übertragen und glaube,  
die Versicherung erteilen zu dürfen, dass sich  
derselbe bemühen wird, den Verlag im Geiste  
meines verstorbenen Mannes weiterzuführen.  
Unter Wahrung einer besonderen Pflege des  
Verlags elsässischer Schulbücher wird sich  
Herr Beust namentlich dem weiteren Ausbau  
der wissenschaftlichen Richtung meines Ver-  
lags widmen. Ueber diese Unternehmungen  
werde ich mir erlauben demnächst durch be-  
sondere Cirkulare zu berichten.

Meine Vertretung in Leipzig hatte Herr  
Carl Fr. Fleischer die Güte weiter zu über-  
nehmen.

In der Hoffnung, dass sich unsere ge-  
schäftlichen Beziehungen auch für die Folge  
dauernd angenehm erhalten, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Natalie Bull,  
in Fa.: Friedrich Bull,  
Verlags-Buchhandlung.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses  
Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsen-  
Verbands hinterlegt.

[21601] Nachstehende Schriften gingen in un-  
seren Verlag über:

## Die Gaussformel

von

Dr. J. S. Scholten.

Aus dem Holländischen übersetzt

von

M. Guballe,

Pfarrer.

Brosch. 1 M 80 3 ord., 1 M 35 3 no.,  
90 3 bar.

Die  
vier menschlichen Temperamente.

Predigten

von

Karl Lühr,

Pfarrer in Gotha.

Brosch. 80 3 ord., 60 3 no., 40 3 bar.

Antiquare bitten wir, die Schriften in ihre  
Kataloge aufnehmen zu wollen.

Gotha.

J. Goetsch, Verlag.

## Für österreichische

[21643] und deutsche Handlungen.

Die im zwanzigsten Jahrgange erschei-  
nende „Neue Wiener Schuhmacher-Zeitung“  
von Robert Knösel liefere ich aus, und bitte  
ich, Verwechslungen zwischen dieser und der  
anderen, viel jüngeren Wiener Schuhmacher-  
Zeitung zu vermeiden.

Leipzig.

Eduard Schmidt.

## Verkaufsanträge.

[21683] Eine Hofbuchhandlung in einer  
reizend gelegenen Residenzstadt Mittel-  
deutschlands, 50 Jahre bestehend, im  
ganzen Lande hoch angesehen und geachtet,  
mit wenig Konkurrenz und einem nach-  
weislichen Reingewinn von 8000 M ist  
gelegentlich zu verkaufen. — Prächtiger  
Laden mit 2 großen Schaufenstern, ele-  
ganter neuer Einrichtung, besonderer  
Verhältnisse halber noch 12 Jahre billiger  
Mietkontrakt. Vorzügliche Kontinua-  
tionen, wertvolles gangbares Lager,  
Lieferant sämtlicher Behörden und  
Schulen; Journalzirkel, welcher von  
einer Dame geführt wird, bringt einen  
Reingewinn von 1000 M. — Bedeutende,  
bis auf die neueste Zeit ergänzte Leih-  
bibliothek, deutsch-franz.-engl.

Es handelt sich hier nicht um eine  
Durchschnittsbuchhandlung oder eine  
solche, welche „Krankheitshalber“ ver-  
kauft wird — Passiva sind nicht vor-  
handen —, sondern um eine Handlung  
von hohem materiellen Wert, vermöge  
derer eine hochangesehene und geachtete ge-  
sellschaftliche Stellung verbunden ist.  
Auch für 2 Herren eine vorzügliche Brod-  
stelle. Kaufpreis 40 000 M, welcher sich  
gegen bar versteht. Selbstreflektenten,  
welchen nachweislich das nötige Kapital  
zur Verfügung steht, wollen ihr Aner-  
bieten ev. unter L. R. # 21683 an die  
Geschäftsstelle des B.-V. gehen lassen.

[21682] Ein grosser und vornehmer,  
gangbarer

## Verlag

einheitlicher Richtung, mit Firma  
von Weltruf, vorzüglich dazu geeignet,  
technische Nebenzweige, wie Druckerei  
etc., mit demselben zu verbinden, soll  
wegen Todes des Teilhabers mit den  
wertvollen Beständen, auch an noch  
zu verwendendem Material verkauft  
werden. Behufs näherer Unterhand-  
lung werden Zuschriften unter V.5337  
durch Rudolf Mosse in Leipzig er-  
beten.

[21278] Eine in vorzüglichen Stande be-  
findliche grössere Leihbibliothek, ergänzt  
bis auf die neueste Zeit, ist preiswert zu ver-  
kaufen. Nur ernstgemeinte Anfragen unter  
„Leihbibliothek“ # 21278 durch die Ge-  
schäftsstelle d. B.-V.

[21549] Die seit 1845 am hiesigen Platze  
bestehende Franz'sche Buch-, Kunst- und  
Musikalien-Handlung, verbunden mit Leih-  
bibliothek, ist sofort zu verkaufen.

Zur Uebernahme sind ca. 15 000 M  
erforderlich.

Näheres bei

Halberstadt, 17. Mai 1894.

Max Engelmann.

[16715] In einer aufblühenden Stadt der Provinz  
Schleswig-Holstein ist eine angesehene, seit  
länger als 40 Jahren bestehende Buch-,  
Kunst- u. Musikalienhandlung zu ver-  
kaufen. Das Geschäft ist bei ganz unbe-  
deutender Konkurrenz das erste und ange-  
sehenste am Platze, hat eine ausgedehnte, gute  
Kundschaft, gute Kontinuationen, und macht  
einen fortgesetzt steigenden Umsatz, der im  
letzten Jahre ca. 38 000 M betrug, mit ca.  
5000 M Reinertrag. — Die effektiven Werte,  
ohne den mit dem Sortiment verbundenen Ver-  
lag, stellen sich auf ca. 11 000 M. — Kauf-  
preis 23 000 M mit 16 000 M Anzahlung. —  
Event. kann auch das Hausgrundstück für den  
Preis von 20 000 M mit übernommen werden.  
Berlin W. 35. Elwin Staude.

[21277] Eine Buch- u. Kunsthandlung in  
grossem Kurort mit bedeut. internat. Fremden-  
verkehr ist zu verkaufen. Die Firma steht  
mit den meisten Verlegern in offener Rechnung  
u. ist noch bedeut. erweiterungsf. Für sprachk.  
Herren, die sich über den Besitz von Kapital  
ausweisen können, hervorragend günstiges  
Objekt. Der äusserst lukrative kleine Verlag  
kann mit übernommen w. rden. Kaufpreis billig,  
Vermittlung verboten. Gegenseitige Diskretion.  
Da Besitzer sich anderer Branche zuwenden  
will, ist baldiger Abschluss erwünscht. Ange-  
bote befördert d. Geschäftsstelle d. B.-V.  
unter K. P. H. # 21277.

[21216] Restvorräte mit Verlagsrechten von  
pharmazentischen Werken

werden billigst abgegeben. Angeb. unter K. B.  
# 21216 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.  
erbeten.

[14518] Ein angesehenes Prachtwerk soll  
abgegeben werden. Dasselbe bietet nicht nur  
die Möglichkeit zur Anknüpfung neuer Be-  
ziehungen, sondern auch zur Schaffung anderer  
illustr. Projekte, zu welchen das originale  
Illustrationsmaterial wertvoll benutzt werden  
kann. Für Verleger — auch grössere Buch-  
druckereien —, welche illustrierten Verlag  
pflegen, ebenso geeignet wie zur Gründung  
eines neuen Verlags. Preisforderung mässig,  
event. auch Tausch nicht ausgeschlossen. Ernst-  
gemeinte Anfragen unter X. Y. # 14518 be-  
fördert die Geschäftsstelle des B.-V.

[21762] Im Auftrage der Vormundschaft gebe  
ich hierdurch bekannt, daß die Firma R. F.  
Kochler's Antiquarium mit allen Vorräten  
und Außenständen demnächst zum Verkauf  
gelangen soll.

Reflektenten, denen ein größeres flüssiges  
Kapital zur Verfügung steht, belieben sich an  
Unterzeichneten zu wenden, welcher auf Verlangen  
nähere Auskunft zu geben beauftragt ist.

Leipzig, 21. Mai 1894.

R. F. Kochler.